

Protokollauszug

Sitzung des Betriebs- und Straßenbauausschusses vom 07.09.2021

**TOP 6. Zwischenbericht des Eigenbetriebs Straßenbau und -unterhaltung zum 30.06.2021
gemäß § 3 Eigenbetriebsverordnung
zur Kenntnis genommen
2021/343**

BL Seegers verweist auf den als Tischvorlage verteilten Zwischenbericht. Bedauerlicherweise sei es bei dem als Anlage zur Berichtsvorlage übersandten Bericht zu Übertragungsfehlern gekommen. Dieser weise z.T. die letztjährigen Zahlen aus.

Die Erträge und Aufwendungen würden sich bislang im kalkulierten Rahmen entwickeln, so dass nicht nachgesteuert werden müsse. Im Gegensatz zu den Vorjahren habe der intensive Winterdiensteinsatz im Februar jedoch deutlich erhöhte Kosten beim Materialeinsatz, den Kfz-Betriebskosten und den Personalausgaben zur Folge. Aufgrund der Tatsache, dass insbesondere die großen Bau- und Unterhaltungsmaßnahmen derzeit noch nicht abgeschlossen seien, würden auch die entsprechenden Kostenabrechnungen erst in der zweiten Jahreshälfte erfolgen.

Bereichsleiter Tippe erläutert die Kostensteigerungen beim Ausbau der K 30 in der OD Bardowick. Die zu erwartenden Kosten würden sich aktuell auf ca. 511.000,- € belaufen, gegenüber den im Wirtschaftspland veranschlagten 180.000,- €. Die Maßnahme sei um den Einmündungsbereich an der K 46, der in der Vergangenheit einen hohen Reparaturaufwand verursacht habe, erweitert worden und darüber hinaus sei festgestellt worden, dass z.T. Tiefeinbau und Kanalsanierungen erforderlich seien.

KTA Marten fragt nach dem Verfahrensstand hinsichtlich der Radwegsanierungen, insbesondere im Zuge der K 44.

Bereichsleiter Tippe erklärt, dass vergaberechtlich mit dem RPA noch nicht abschließend geklärt sei, ob eine Auftragsvergabe erfolgen könne. Evtl. müsse erneut ausgeschrieben werden.

TOP

[Siehe Anlage.](#)

Anlage 1 Zwischenbericht Tischvorlage 07.09.2021